



SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG

Landesbeauftragter
für Menschen
mit Behinderung

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/1565

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Vorsitzende des Innenausschusses
Frau Barbara Ostmeier
Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

6. November 2018

Schriftliche Anhörung
des Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags
zum Antrag e-Sport auch in Schleswig-Holstein fördern, Drucksache 19/896 vom
9. Oktober 2018

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete, sehr geehrte Frau Vorsitzende,

der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung begrüßt die Initiative e-Sport in Schleswig-Holstein zu fördern.

Im Leistungs- wie im Breitensport haben sich über die vergangenen Jahre Förderungen von Paraspport, Rehabilitationssport und inklusiven Angeboten entwickelt. Aus diesem Grunde appelliert der Landesbeauftragte auch vor dem Verfassungsgrundsatz des Landes nach Artikel 7 die Förderung des e-Sport immer im Zusammenhang mit der möglichst umfassenden Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen bei der Gestaltung von Angeboten zu verbinden. Während zum Beispiel bei der Teilnahme auf Seiten von Menschen mit unterschiedlichen Einschränkungen schon viele Assistenzsysteme erprobt und angewendet werden, muss beispielsweise auch die Auswahl von Austragungsorten oder die Gestaltung der e-Sportangebote selbst inklusiv ausgerichtet sein.

Aus Sicht des Landesbeauftragten sollten daher die Grundsätze der Förderung von e-Sport eine Formulierung erhalten, die die barrierefreie Ausrichtung der Angebote grundsätzlich einfordert.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Mitzloff